PERSPEKTIVRAUM GmbH

Öffentliche Aufträge CHECKLISTE

# Auftragsfähig fürs Sondervermögen

Was dein Betrieb für öffentliche Aufträge bereithält: von der Präqualifikation bis zur Abrechnung.



**27** Punkte zum Abhaken  Stand Oktober 2026

Das Sondervermögen bringt bis zu 500 Milliarden Euro für Infrastruktur und Klimaneutralität, 100 Milliarden davon für Länder und Kommunen. Was du hier abhakst, liegt bereit, wenn das passende Los erscheint.

## Eignung belegen

- [ ] Präqualifikation im amtlichen Verzeichnis PQ-VOB beantragt oder aktuell.
- [ ] Nachweise rechtzeitig erneuert, die meisten alle 13 Monate.
- [ ] Ohne Präqualifikation: Eigenerklärungen vorbereitet.
- [ ] Je Leistungsbereich mindestens drei Referenzen der letzten fünf Jahre, vom Auftraggeber bestätigt.
- [ ] Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre und Zahl der Beschäftigten abrufbar.
- [ ] Registerauszug und Bescheinigungen zu Steuern, Sozialversicherung, Berufsgenossenschaft und Sozialkasse aktuell.

Weitere Unterlagen fordern Auftraggeber oft erst an, wenn du in der engeren Wahl bist. Liegen sie bereit, reichst du sie in der Frist nach.

## Passende Lose finden

- [ ] Auf der Vergabeplattform Berlin und dem Vergabemarktplatz Brandenburg registriert.
- [ ] Bundesweit über service.bund.de und EU-weit über TED gesucht.
- [ ] CPV-Codes deiner Gewerke hinterlegt, etwa 45233 Straßenbau, 45112 Erdarbeiten, 45232 Leitungsbau.
- [ ] Eine feste Person sichtet die Treffer jede Woche.
- [ ] Bei Vergabestellen deiner Region vorgestellt, denn kleinere Aufträge vergeben sie auch ohne öffentliche Ausschreibung.
- [ ] Elektronische Angebotsabgabe einmal geübt, etwa mit der Testvergabe in Berlin.

## Kapazität planen

- [ ] Freie Kapazität an Personal und Gerät neben deinen Stammkunden ehrlich geplant.
- [ ] Nachunternehmer gewählt, die präqualifiziert sind oder ihre Eignung belegen.
- [ ] Bietergemeinschaft für große Lose geprüft.
- [ ] Unteraufträge bei Hauptauftragnehmern als weiterer Weg im Blick.

## Angebot abgeben

- [ ] Vergabeunterlagen ganz gelesen, Fragen früh an die Vergabestelle gestellt.
- [ ] Preise so kalkuliert, dass du sie auf Nachfrage erklären kannst.
- [ ] Vorgaben aus dem Vergabegesetz deines Landes geprüft, in Berlin etwa zur Tariftreue.
- [ ] Angebot vollständig und fristgerecht elektronisch abgegeben, Ende der Bindefrist im Kalender.

## Aus dem Auftrag wird Geld

- [ ] Aufmaß laufend und möglichst gemeinsam mit der Bauleitung genommen.
- [ ] Abschläge regelmäßig mit prüfbarer Aufstellung angefordert, nach VOB/B fällig binnen 21 Tagen.
- [ ] Zusätzliche Leistungen angekündigt, bevor die Ausführung beginnt.
- [ ] Rechnung als E-Rechnung im verlangten Format, meist XRechnung, mit Leitweg-ID.
- [ ] Freistellungsbescheinigung vom Finanzamt gültig, damit der volle Betrag ankommt.
- [ ] Avalrahmen für Vertragserfüllungs- und Mängelbürgschaften mit der Bank geklärt.
- [ ] Abschläge, Löhne und Material in der 13-Wochen-Planung eingetragen.

### Berlin und Brandenburg

Aus den 100 Milliarden für Länder und Kommunen stehen Berlin rund 5,2 und Brandenburg rund 3,0 Milliarden Euro zu. Bewilligt werden kann bis Ende 2036, unter anderem für Verkehr, Bildung, Betreuung, Krankenhäuser, Energie und Wärme.

ERST DEIN GELD. DANN DEIN SYSTEM.

**Lieber gleich darüber sprechen?**

Im kostenlosen Erstgespräch schauen wir in 20 Minuten gemeinsam, wo es sich bei euch lohnt anzusetzen. Vorbereiten musst du nichts.

0173 2571334 info@perspektivraum.berlin perspektivraum.berlin

→ Ausführlich im Beitrag „Sondervermögen Infrastruktur: Was dein Betrieb für öffentliche Aufträge braucht“: **perspektivraum.berlin/fachpublikationen/sondervermoegen-auftragsfaehig**

**Quellen** Alle Adressen abgerufen am 6. Oktober 2026

1. Grundgesetz, Artikel 143h (Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität): www.gesetze-im-internet.de/gg/art_143h.html
2. Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz, Paragraphen 1 bis 4 (Volumen, Verteilung, Förderbereiche, Förderzeitraum): www.gesetze-im-internet.de/lukifg/
3. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Paragraph 122 Absatz 3 (Eigenerklärungen) in der Fassung seit 1. Juli 2026: www.gesetze-im-internet.de/gwb/__122.html
4. VOB Teil A, Abschnitt 1, Ausgabe 2019, Paragraphen 3b, 5, 6, 6a, 6b, 8a, 9c, 10 und 16d: www.bmwsb.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/bauen/vob-teil-a-abschnitt-1-2019.pdf
5. VOB Teil B, Ausgabe 2016, Paragraphen 2, 14, 16 und 17: www.bmwsb.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/bauen/vob-teil-b.pdf
6. Leitlinie zur Präqualifikation von Bauunternehmen (BAnz AT 20.06.2022 B5), Nummer 8 und Anlage 1: www.pq-verein.de/fileadmin/dokumente/BAnz_AT_20.06.2022_B5.pdf
7. Vergabeservice Berlin, Wertgrenzen für Bauleistungen ab 1. Januar 2026: www.berlin.de/vergabeservice/aktuelles/artikel.1630209.php
8. Vergabeservice Berlin, Tariftreue nach BerlAVG: www.berlin.de/vergabeservice/nachhaltige-beschaffung/artikel.1269655.php
9. Einkommensteuergesetz, Paragraphen 48 und 48b (Freistellungsbescheinigung): www.gesetze-im-internet.de/estg/__48.html
10. E-Rechnungsverordnung des Bundes, Paragraphen 4 und 5: www.gesetze-im-internet.de/erechv/__5.html; Senatsverwaltung für Finanzen Berlin, Fragen zur E-Rechnung: www.berlin.de/sen/finanzen/haushalt/e-rechnung/faq/artikel.1116938.php; Land Brandenburg, Leitweg-ID: service.brandenburg.de/service/de/adressen/leitweg-id/
11. CPV-Verzeichnis nach Verordnung (EG) Nr. 213/2008, Liste bei TED: ted.europa.eu/documents/d/ted/cpv_2008_xls
12. Vergabeplattform des Landes Berlin: www.berlin.de/vergabeplattform/; Vergabemarktplatz Brandenburg: vergabemarktplatz.brandenburg.de/; Ausschreibungen des Bundes: www.service.bund.de/; Ausschreibungen der EU (TED): ted.europa.eu/de/